



IGS

Integrierte Gesamtschule
Barßel

Pädagogisches Konzept der IGS Barßel als teilgebundene Ganztagschule

Dem vorliegenden Konzept liegt der Erlass „Die Arbeit in der Ganztagschule“ vom 01.08.2014 zugrunde. Das Konzept der teilgebundenen Ganztagschule beginnt im 5. Jahrgang zu Schuljahr 2015/16 und wird aufsteigend für die folgenden Schuljahre fortgeführt. An vier Nachmittagen pro Woche gibt es ein Ganztagsangebot, wobei die Teilnahme an zwei Tagen für die Schülerinnen und Schüler verpflichtend ist.

Die Planungsgruppe der IGS Barßel hat am 18.05.2015 festgelegt, dass die Schule als teilgebundene Ganztagschule beantragt wird, und dabei das Grundgerüst des Ganztagsangebotes beschlossen.

1. Planungsgrundlagen

Die Schülerzahl beträgt im Schuljahr 2015/16 die zur Dreizügigkeit ausreichende Zahl von 80 Schülerinnen und Schülern. In den Folgejahren wird eine Vierzügigkeit erwartet. Die Klassenräume der IGS liegen auf einem Flur und erhalten je einen Gruppenraum zugeordnet. Die Nachmittagsangebote am Montag und Dienstag sind vielfältig mit dem Schwerpunkt auf sportliche Aktivitäten, mittwochs und donnerstags sind die Pflichtangebote im Nachmittagsbereich mit Kernunterricht und Lernzeitstunden.

1.1. Angaben zu Schule

Anschrift der Schule:

Integrierte Gesamtschule Barßel

Westmarkstraße 3

26676 Barßel

Tel.: 04499-1001

Fax.: 04499-91136

Adresse

Westmarkstr. 3
26676 Barßel

Telefon

04499-1001

Fax

04499-91136

E-Mail

info@igs-barßel.de

Bankverbindung

IBAN DE39 2805 0100 0081 4015 56
LZO BLZ 280 501 00

Internet: igs-barssel.de

Email: info@igs-barssel.de

Schulträger: Gemeinde Barßel

1.2 Raumorganisation

Für den Ganztagsbetrieb stehen den Schülerinnen und Schülern zahlreiche Klassen- und Gruppenräume zur Verfügung, dazu Räume zur Ruhe und Erholung, zur sportlichen Betätigung auch außerhalb des Schulgebäudes (Tennisplatz, Sportplatz, Ruderhaus, Schwimmhalle) und viele weitere Räume zur Bildung von Sozialkontakten (Mensa, Spielraum, SV-Raum, Bibliothek, Computerräume, Instrumentalräume, Übungsküchen etc.).

Die IGS Barßel nutzt gemeinsam mit der Realschule und der Hauptschule alle Räumlichkeiten im Schulzentrum Barßel, das einmal für 900 Schülerinnen und Schüler ausgelegt war und heute 520 beherbergt. Daher ist das Raumangebot nicht nur vielfältig, sondern auch großzügig.

1.3 Personalorganisation

Der Pflichtunterricht am Nachmittag wird ausschließlich von Lehrkräften der Schule erteilt, die gemeinsam die Organisation dieses Unterrichts planen. Die freien Nachmittagsangebote werden teilweise durch Lehrkräfte erteilt, ergänzt durch qualifizierte Referenten, Honorarkräfte und Kooperationspartnern aus dem schulischen Einzugsbereich. Vor allem das reichhaltige Sportangebot in der Gemeinde wird zur Kooperation genutzt. Das freie Angebot wird koordiniert und betreut von einer sozialpädagogischen Fachkraft, das Pflichtangebot wird von der Schulleitung geplant.

2. Konzeption der Ganztagschule

Die IGS Barßel verfolgt in ihrer Ganztagskonzeption zahlreiche Ziele.

2.1 Pädagogische Leitziele

- Individuelle Förderung und Eröffnung von Lernchancen
- Veränderung von Unterricht und Lernkultur

Adresse

Westmarkstr. 3
26676 Barßel

Telefon

04499-1001

Fax

04499-91136

E-Mail

info@igs-barssel.de

Bankverbindung

IBAN DE39 2805 0100 0081 4015 56
LZO BLZ 280 501 00

- Erhöhung der sozialen Kompetenz der Schülerinnen und Schüler
- Öffnung der Schule
- Qualitativ hochwertige Unterrichtsangebote
- Kreative Freizeitgestaltung
- Der familiären Situation der Kinder Rechnung tragen
- Atmosphäre gemeinsamen Lehrens und Lernens entwickeln
- Selbstständigkeit, Eigenverantwortung und Individualität der Schülerinnen und Schüler fördern
- Persönlichkeitsentwicklung stärken

2.2 Maßnahmen zur Erreichung der Ziele

- Kooperative und differenzierte Lernformen anwenden
- Rhythmisierung des Unterrichts
- Gemeinsames Mittagessen zur sozialen Integration und zur Entlastung der Familien
- Freizeitangebote gemeinsam mit anderen Schulen (RS, HS)
- Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern
- Förder- und Förderangebote

2.3 Qualitätsmerkmale des Nachmittagsunterrichts

- Das Lernangebot der Schule am Nachmittag fördert den Kompetenzerwerb entsprechend der individuellen Begabungen, wobei die Interessen und Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler berücksichtigt werden.
- Durch die Ausgestaltung des Tagesablaufs (Verteilung von Fachstunden, Gestaltung der Unterrichtszeit, der Freizeitaktivitäten und der unterrichts-freien Zeiten) werden der Erwerb, die Festigung und langfristige Verfüg-barkeit des Gelernten sowie der Aufbau fachübergreifender, personaler und sozialer Kompetenzen unterstützt.
- Ein vielfältiges und flexibles unterrichtsergänzendes Angebot unterstützt und erweitert den Erwerb der o.a. Kompetenzen.
- Die Lehrkräfte und das übrige Personal arbeiten aktiv auf der Grundlage klarer Strukturen in fachlichen, erzieherischen und organisatorischen Fragen zusammen.

Adresse

Westmarkstr. 3
26676 Barßel

Telefon

04499-1001

Fax

04499-91136

E-Mail

info@lgs-barßel.de

Bankverbindung

IBAN DE39 2805 0100 0081 4015 56
LZO BLZ 280 501 00

- Es gibt verbindliche Absprachen und Vereinbarungen, die im Konsens getragen werden.
- Die Lernzeiten sind auf den Vormittag und den Nachmittag sinnvoll rhythmisiert verteilt.
- Das Förder- und Forderkonzept der Schule ist bedarfsgerecht und dient zur Stärkung fachlicher und überfachlicher Kompetenzen und der Persönlichkeitsbildung.
- Es werden zusätzliche Lernzugänge durch Arbeitsgemeinschaften und sozialpädagogische Angebote geschaffen.
- Es gibt Lernhilfen zum Lösen von Aufgaben aus dem Unterricht und es werden Möglichkeiten geschaffen zum Üben und zur Entwicklung der Fähigkeit zum selbstständigen Lernen und Gestalten.

2.4 Mittagspause und gemeinsames Mittagessen

In unserer Ganztagschule wird den Kindern eine warme Mittagsmahlzeit angeboten, die in der 45-Minuten-Pause eingenommen wird. Einmal wöchentlich geht jede Klasse gemeinsam mit der Lehrerin essen. Neben dem Essen bleibt Zeit für ein vielfältiges soziales Lernen auf dem reich gegliederten Schulhof und den vielen Räumlichkeiten der Schule.

2.5 Soziales Lernen

Das soziale Lernen ist ein Schwerpunkt jeder IGS. An der IGS Barßel sind dazu besonders die Verfügungsstunden jeder Klasse und die Lernzeitstunden, die vormittags und nachmittags liegen und für unterschiedliche Aktivitäten genutzt werden können. Die Freizeitangebote am Nachmittag fördern die Kooperation der Schüler auf vielfältige Weise.

3. Rhythmisierung des Unterrichts/ Stundentaktung

An der IGS Barßel beginnt der Unterricht um 7.45 Uhr und endet an den ersten vier Wochentagen um 15.20 Uhr, freitags um 13.05 Uhr. Jeder Schultag beginnt zunächst mit drei 60-Minuten-Stunden, gefolgt von einer 90-Minuten- bzw. zwei 45-Minuten-Stunden. Der Nachmittagsunterricht besteht aus zwei 45-Minuten-Stunden. 60-60-60-90-45-45-er-Taktung.

Adresse

Westmarkstr. 3
26676 Barßel

Telefon

04499-1001

Fax

04499-91136

E-Mail

info@igs-barßel.de

Bankverbindung

IBAN DE39 2805 0100 0081 4015 56
LZO BLZ 280 501 00

3.1 Ziele der Rhythmisierung

- Übersichtlicher, strukturierter Schultag
- Reduzierung der Fächer pro Tag
- Einführung täglicher Freiarbeit-Lerneinheiten (Lernzeitstunden), um das selbstständige und selbstorganisierte Lernen zu stärken
- Weniger schwere Schultaschen
- Bessere Organisation von Wiederholungen und Übungen
- Bessere Kooperationsmöglichkeiten zwischen den Schülerinnen und Schülern

3.2 Zeitkonzept am Nachmittag

Vormittags 1170 Minuten Kernunterricht (incl. Lernzeitstunden und AG-Band)

13.05 – 13.50 Uhr Mittagspause (Mittagessen, aktive Pause, Ruhezeiten)

13.50 – 15.20 Uhr montags und dienstags AG-Angebote, Lese-Rechtschreib-Kurs, Förder- und Förderangebote, Hausaufgabenhilfe)

Mittwochs und donnerstags Pflichtstunden (Kernunterricht und Lernzeit)

3.3 Individualisierung des Unterrichts

Der Nachmittagsunterricht ist im besonderen Maße geeignet, die individuellen Stärken, Schwächen und Schwerpunkte der Schülerinnen und Schüler zu erkennen und den Unterricht darauf einzustellen, indem man auf die Bedürfnisse jedes Einzelnen eingeht.

3.4 Inhaltliche und organisatorische Verzahnung der Angebote

Das Nachmittagsangebot im AG-Bereich ist so geplant, dass jedes Kind daraus nach seinen Bedürfnissen draus auswählen kann. Die Förder- und Förderangebote können nach entsprechender Beratung durch die Fachlehrkräfte sinnvoll ausgewählt werden.

Adresse	Telefon	Fax	E-Mail	Bankverbindung
Westmarkstr. 3 26676 Barßel	04499-1001	04499-91136	info@lgs-barßel.de	IBAN DE39 2805 0100 0081 4015 56 LZO BLZ 280 501 00

Die Lernzeitstunden werden durch die Klassenlehrerinnen erteilt und sind mit den Fachlehrkräften der Klassen abgesprochen. So dass die Inhalte mit dem Kernunterricht verzahnt sind.

3.5 Formen der Zusammenarbeit

Mit dem Schulträger steht die IGS Barßel in ständigem Kontakt und findet dort immer ein offenes Ohr. Zu allen wesentlichen Zusammenkünften der Schule ist der Schulträger geladen und erhält jeweils die Tagesordnungen und Protokolle. Auch die Schule ist bemüht, die Belange des Schulträgers in die Entscheidungen einzubeziehen. Innerhalb der Schule arbeiten die Konferenzen, Eltern- und Schülervvertretungen stets vertrauensvoll zusammen und informieren sich über Ihre Anliegen.

4. Evaluation des Konzeptes

Das Ganztagskonzept wird im Schuljahr 2015/16 erprobt und am Ende des Schuljahres durch eine Eltern-, Schüler- und Lehrerbefragung evaluiert. Für das Folgejahr werden Folgerungen der Evaluation bei Bedarf eingearbeitet. Dieses Verfahren erfolgt jährlich.

Adresse

Westmarkstr. 3
26676 Barßel

Telefon

04499-1001

Fax

04499-91136

E-Mail

info@lgs-barßel.de

Bankverbindung

IBAN DE39 2805 0100 0081 4015 56
LZO BLZ 280 501 00